

# ***Für eine moderne und menschenrechtsorientierte Migrationspolitik in Deutschland und der Europäischen Union***



1. Ordentlicher Länderrat 2023, 17. Juni 2023  
Bad Vilbel

Antragsteller\*in: Erik Marquardt

## **Änderungsantrag zu V-01-Neu**

### **Von Zeile 27 bis 29:**

Unterbringung geflüchteter Menschen. Hier findet Integration konkret statt. Hier ~~entscheidet sich~~wird entschieden, ob Politik Flucht und Migration erfolgreich gestaltet, ob Menschen gut ankommen und die Erlebbarkeit, dass diese Aufgabe leistbar istGesellschaft zusammenhält. ~~[Leerzeichen]~~

### **Von Zeile 46 bis 50:**

~~Für uns steht eine~~Unser Ziel in dieser Bundesregierung ist, eine echte Integrationsoffensive ~~im~~in das Zentrum unseres politischen Handelns der Migrationspolitik zu stellen. Wir investieren in Teilhabe und gesellschaftlichen Zusammenhalt und stellen dadurch sicher, dass Migrant\*innen sich schnell bei uns einleben und Geflüchtete schnell~~zügig~~ Teil der Gesellschaft werden. Für einen schnellen Zugang zu Integrations- und Sprachkursen müssen diese flächendeckend angeboten werden

## **Begründung**

Es ist keine gute Formulierung, wenn man fragt, "ob" die Aufnahme "leistbar" ist, auch weil es - trotz großer Herausforderungen - keine relevante Alternative zum Asylrecht gibt. Man sollte eher darauf fokussieren, die Lösungen anzubieten, die es braucht, damit die Herausforderung gut funktioniert. Der Rest sind eher redaktionelle Änderungen.

## **weitere Antragsteller\*innen**

Michael Bloss (KV Stuttgart); Ska Keller (KV Spree-Neiße); Rasmus Andresen (KV Flensburg)